

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Rügen</u>		
Straße	<u>Putbuser Chaussee 1</u>		
PLZ, Ort	<u>18528 Bergen</u>		
Telefon	<u>0 38 38/80 04 16 2</u>	Fax	
E-Mail	<u>vergabe@zwar.de</u>	Internet	<u>www.zwar.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>2024_0256_KR</u>
---------------	---------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

18528 Rügen
ausschließlich auf der Insel Rügen entsprechend der Meisterbereiche laut Losaufteilung Los 1 bis 4
(nähere Angaben siehe Baubeschreibung)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Herstellung von Hausanschlüssen der Trinkwasserversorgung und Grundstücksanschlüssen an die Schmutz-, Regen- und Mischwasserkanalisation
Auszuführende Arbeiten zur Herstellung von Hausanschlüssen für die Trinkwasserversorgung und Grundstücksanschlüssen für die Abwasserableitung;
Trinkwasserhausanschlüsse DN 32 bis DN 80 PE-HD mit einer durchschnittlichen Leitungslänge von ca. 20 m; Schmutzwasser- und Regenwasser-Grundstücksanschlüsse DN 150 – 300 PP (SN10) mit einer durchschnittlichen Kanallänge von 5 m; Schmutzwasser-Druckrohrleitungsanschlüsse DN 50 bis DN 80 PE-HD mit einer durchschnittlichen Leitungslänge von 40 m

Der Auftrag ist in 4 Lose aufgeteilt. Es besteht die Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen. Der Zuschlag wird jedoch auf ein Los pro Bieter limitiert.

Losaufteilung:

Los 1 – Meisterbereich Bergen (dazu gehört die Insel Hiddensee)

Los 2 – Meisterbereich Garz

Los 3 – Meisterbereich Mönchgut

Los 4 – Meisterbereich Jasmund + Wittow

Anzahl der geschätzten zu erwartenden Einzelaufträge:

Los 1 - 67 TW-Hausanschlüsse, 8 SW- und RW-Grundstücksanschlüsse, ggf. 2 SW-Druckrohrleitungsanschlüsse

Los 2 - 59 TW-Hausanschlüsse, 3 SW- und RW-Grundstücksanschlüsse, ggf. 2 SW-Druckrohrleitungsanschlüsse

Los 3 - 31 TW-Hausanschlüsse, 10 SW- und RW-Grundstücksanschlüsse, ggf. 2 SW-Druckrohrleitungsanschlüsse

Los 4 - 75 TW-Hausanschlüsse, 22 SW- und RW-Grundstücksanschlüsse, ggf. 2 SW-Druckrohrleitungsanschlüsse.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 01.01.2025
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Rahmenvertragslaufzeit bis 31.12.2026 mit Verlängerungsoption auf 31.12.2027
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.subreport.de/E74261226>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 14.11.2024 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 14.12.2024

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E74261226>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis 100%

s) Eröffnungstermin

am 14.11.2024 um 11:00 Uhr

Ort

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Rügen
Putbuser Chaussee 1
18528 Bergen auf Rügen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft über 30.000,00€ EUR je zu vergebendes Los

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

21 Tage Zahlungsziel

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Es liegt den Vergabeunterlagen bei (FB 124)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Unbedenklichkeitsbescheinigungen von Berufsgenossenschaften (BG Bau), Krankenkasse und Finanzamt (nicht älter als 6 Monate)
- Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gemäß §48b Abs. 1 Satz 1 des Einkommenssteuergesetzes (EStG)
- Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung (Versicherungsbestätigung)
- Zertifizierung nach DVGW o. glw. GW 301, Gruppe W3 für die Materialien Polyethylen, Asbestzement, Gusseisen
- Fremdgüteüberwachung RAL "Güteschutz Kanalbau" AK3 o. glw.
- Benennung des verantwortlichen Bauleiters für die gesamte Vertragsleistung
- Nachweis der Qualifikation zu den RSA 21, ZTV-SA 97 gemäß MVAS 99 mit Benennung des Verantwortlichen für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen

Bedingung an die Ausführung:

Die Vergabe erfolgt nur an Bieter, die über eine gültige Zulassung nach DVGW o. glw. GW 301 Rohrleitungsbau Klasse W 3 für die Materialien Polyethylen, Asbestzement und Gusseisen verfügen, sich gesichert Fremdgüte-Überwachen lassen (RAL „Güteschutz Kanalbau“ AK 3 o.glw.) und Mitglied der Berufsgenossenschaft BG Bau sind.

Sonstiger Nachweis:

Bieter, deren Betriebssitz nicht in der BRD ist, haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Der Auftraggeber akzeptiert anstelle der zu erbringenden Einzelnachweise die Vorlage der gültigen Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für MV der Auftragsberatungsstelle M-V bzw. die Bescheinigung anderer Präqualifizierungsstellen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landrat des Landkreises Vorpommern-Rügen, Amt für Kommunalaufsicht und Recht, Carl-Heydemann-Ring 67, 18439 Stralsund